

# Schulnachrichten.

## Schuljahr 1907/1908.

### I. Lehrkörper.

#### a) Veränderungen.

Zu Beginn und im Laufe des Schuljahres 1907/1908 traten folgende Veränderungen in dem Lehrkörper ein:

##### α) Es schieden aus:

1. Professor Dr. Anton Becker, welcher laut Ministerial-Erlasses vom 10. Juli 1907, Z. 25477 (Erlaß des k. k. n.-ö. Landesschulrates vom 6. August 1907, Z. 2651-I) zum Direktor der k. k. Lehrerbildungsanstalt in Ober-Hollabrunn ernannt wurde. Durch seinen Abgang verliert die Anstalt einen vorzüglichen Lehrer, der seit dem Jahre 1898/9 an ihr wirkte.

2. Professor Dr. Wilhelm Jerusalem, der laut Ministerial-Erlasses vom 10. August 1907, Z. 22903 (Erlaß des k. k. n.-ö. Landesschulrates vom 21. August 1907, Z. 1236/3-I) auf sein Ansuchen in den dauernden Ruhestand versetzt wurde, nachdem er seit dem Jahre 1885/6 an der Anstalt in hervorragend anregender Weise gewirkt hatte. Laut Erlasses des k. k. Landesschulrates vom 25. September 1907, Z. 1266/4-I, wurde ihm laut Allerhöchster Entschliebung der Titel eines k. k. Regierungsrates verliehen.

3. Der katholische Religionslehrer Professor Anton Richter, welcher nach langem schweren Leiden am 10. August 1907 verschied (siehe Nekrolog, S. 1).

4. Professor Franz Sparmann, der über sein Ansuchen laut Ministerial-Erlasses vom 15. August 1907, Z. 33073 (Erlaß des n.-ö. Landesschulrates vom 24. August 1907, Z. 2562/2-I) in den Ruhestand trat, nachdem er der Anstalt seit dem Schuljahre 1883/4 angehört hatte. Die Anstalt verliert einen sehr tüchtigen Lehrer, der Lehrkörper einen lieben Kollegen, die Schüler einen väterlichen Freund. Der k. k. Landesschulrat sprach ihm „für sein vieljähriges, stets pflichtgetreues und erfolgreiches Wirken im Lehramt den Dank und die volle Anerkennung mit dem Wunsche aus, daß es ihm gegönnt sein möge, noch viele Jahre in ungeschwächter Geistes- und Körperkraft der wohlverdienten Ruhe zu genießen“.

5. Schulrat Professor Dr. Julius Steiner, der laut Ministerial-Erlasses vom 8. Mai 1907, Z. 17392 (Erlaß des k. k. Landesschulrates vom 28. Mai 1907, Z. 2208/2-I) auf sein Ansuchen in den bleibenden Ruhestand trat. Der Anstalt hatte er seit dem Schuljahre 1889/90 angehört. Anlässlich seines Scheidens vom Lehramte wurde ihm vom Landesschulrate „für seine vieljährige, in jeder Hinsicht vorzügliche Dienstleistung der Dank und die Anerkennung ausgesprochen“. Die Anstalt bedauert das Scheiden des liebenswürdigen, stets dienstbereiten hervorragenden Lehrers.

6. Supplent Dr. Ewald Hofer, der eine Supplentenstelle am II. Gymnasium in Graz annahm.

7. Supplent Dr. Max Lambertz, der laut Ministerial-Erlasses vom 17. Juni 1907, Z. 17192, zum wirklichen Gymnasiallehrer am Staatsgymnasium in Pola ernannt wurde.

β) Es traten ein:

1. Professor Dr. Viktor Dollmayr vom Staatsgymnasium in Znaim, laut Ministerial-Erlasses vom 30. August 1907, Z. 32998. (Erlaß des Landesschulrates vom 26. September 1907, Z. 2348/5-I.)

2. Professor Dr. Kleophas Hofmann vom Stiftungsgymnasium in Duppau laut Ministerial-Erlasses vom 30. August 1907, Z. 27941. (Erlaß des Landesschulrates vom 22. September 1907, Z. 2237/5-I.)

3. Professor Walther Kaluscha vom Staatsgymnasium in Cilli laut Ministerial-Erlasses vom 30. August 1907, Z. 33004. (Erlaß des Landesschulrates vom 10. Oktober 1902, Z. 2564-I.)

4. Wirklicher Lehrer Dr. Karl Mack vom Staatsgymnasium in Kremsier laut Ministerial-Erlasses vom 17. Juni 1907, Z. 17041. (Erlaß des Landesschulrates vom 3. August 1907, Z. 853/4-I.)

5. Professor Alfred Schlerka vom Staatsgymnasium in Znaim laut Ministerial-Erlasses vom 24. Juni 1907, Z. 23143. (Erlaß des Landesschulrates vom 31. Juli 1907, Z. 1076/5-I.)

6. Professor Dr. Eduard Traversa vom Staatsgymnasium in Görz laut Ministerial-Erlasses vom 31. August 1907, Z. 36923. (Erlaß des Landesschulrates vom 11. Oktober 1907, Z. 4660/8-I.)

7. Wirklicher Lehrer Theol. Dr. Franz Zehetbauer, der bisher die katholische Religionslehrerstelle suppletorisch vertreten hatte, laut Ministerial-Erlasses vom 15. Februar 1908, Z. 938. (Erlaß des Landesschulrates vom 2. März 1908, Z. 976/5-I.)

8. Supplent Dr. Paul Ernst an Stelle des für die Dauer des II. Semesters beurlaubten Professors Heinrich Ritter v. Jettmar laut Erlasses des Landesschulrates vom 24. Februar 1908, Z. 914-I.)

b) Beurlaubungen.

Professor Heinrich Ritter v. Jettmar wurde laut Ministerial-Erlasses vom 20. Februar 1908, Z. 7052 (Erlaß des Landesschulrates vom 17. März 1908, Z. 756-I) wegen Erkrankung für die Dauer des II. Semesters 1907/08 beurlaubt.

c) Personalstand des Lehrkörpers.

α) Für die obligaten Fächer.

Direktor.

Pius Knöll, Ritter des Ordens der Eisernen Krone III. Klasse, k. k. Regierungsrat, VI. R., Griechisch in VII, 4 Stunden wöchentlich.

Professoren.

1. Josef Aschauer, VII. R., Ordinarius der IIIA: Latein, Griechisch und Deutsch in IIIA und Propädeutik in VII; 16 Stunden wöchentlich.

2. Dr. Viktor Dollmayr, Ordinarius der IIA; Latein und Deutsch in IIA, Deutsch in VI und VIII; 18 Stunden wöchentlich.

3. Josef Frenzel, Verwalter des physikalischen Kabinettes; im I. Semester Ordinarius der VIII, im II. Semester Ordinarius der VII; im I. Semester Mathematik in IIIA, IVA, VI und VIII, Physik in IVA und VIII; 17 Stunden wöchentlich; im II. Semester Mathematik in V, VI, VII und VIII, Physik in VII und VIII; 20 Stunden wöchentlich.

4. Dr. Roman Hödl, VIII. R., Korrespondent der Zentral-Kommission für Kunst- und historische Denkmale, Verwalter der geogr.-hist. Lehrmittelsammlung, Geographie in IA, IB, Geographie und Geschichte in IIIA, IIIB, VI und VIII; 19 Stunden wöchentlich.

5. Dr. Kleophas Hofmann, Weltpriester, II. Exhortator; Verwalter des Naturalien-Kabinettes; Mathematik in IIIB, Naturgeschichte in allen Klassen; 19 Stunden wöchentlich.

6. Ferdinand Holzner, VIII. R., Ordinarius der IIIB; Latein und Griechisch in IIIB und Deutsch in V und VII; 17 Stunden wöchentlich.

7. Heinrich Ritter v. Jettmar, VII. R., im I. Semester Verwalter des physikalischen Kabinettes, Ordinarius der VII; Mathematik in IV B, V und VII, Physik in IV B und VII; 17 Stunden wöchentlich; im II. Semester beurlaubt.

8. **Walther Kaluscha**, Verwalter der Schülerbibliothek, Ordinarius der IB; Latein und Deutsch in IB, Griechisch in V; 17 Stunden wöchentlich.

9. **Dr. Julius Keyzlar**, VIII. R., Inhaber des Ehrenkreuzes IV. Klasse des fürstlich Schaumburg-Lippe'schen Hausordens, Ordinarius der V; Latein in V und VII, Deutsch in IIIB; 14 Stunden wöchentlich.

10. **Dr. Karl Mack**, Verwalter der Lehrerbibliothek, Ordinarius der IV B; Latein und Griechisch in IV B und Griechisch in VI; 15 Stunden wöchentlich.

11. **Johann Pupp**, VIII. R., im I. Semester Ordinarius der IV A, im II. Semester der VIII; Latein und Griechisch in IV A, Latein in VIII; 15 Stunden wöchentlich.

12. **Alfred Schlerka**, VIII. R., Ordinarius der IA; Latein in IA, Deutsch in IA und IV A, Propädeutik in VIII; 17 Stunden wöchentlich.

13. **Dr. Eduard Traversa**, Geographie und Geschichte in II A, II B, IV A, IV B und VII; 19 Stunden wöchentlich.

14. **Dr. Florian Weigel**, VIII. R., Mitglied der Maturitätsprüfungs-Kommission für Realschulabsolventen, Verwalter der Programmsammlung, Ordinarius der VI; Latein in VI, Griechisch in VIII und Deutsch in IV B; 14 Stunden wöchentlich.

15. **Dr. Rudolf Weißhäupl**, VIII. R., Mitglied des österr.-archäologischen Instituts, Korrespondent der Zentral-Kommission für Kunst- und historische Denkmale, Ordinarius der II B; Latein und Deutsch in II B und Geographie und Geschichte in V; 15 Stunden wöchentlich.

16. **Theol. Dr. Franz Zehetbauer**, Weltpriester, I. Exhortator, katholische Religionslehre in allen Klassen; 24 Stunden wöchentlich.

#### Turnlehrer.

**Max Seeland**, IX. R., Professor, Besitzer der Kriegsmedaille, Mitglied der Prüfungskommission für das Lehramt des Turnens an Mittelschulen und Lehrerbildungsanstalten; Turnen in allen Klassen; 24 Stunden wöchentlich.

#### Religionslehrer.

1. **Karl Aust**, Professor am Staatsgymnasium im XIX. Bezirke, VIII. R., evangelische Religion in 3 Abteilungen; 6 Stunden wöchentlich.

2. **Dr. Leopold Goldhammer**, Professor an der Staatsrealschule im XV. Bezirke, VIII. R. israelitische Religion in 4 Abteilungen; 8 Stunden wöchentlich.

#### Supplenten.

1. **Dr. Paul Ernst**, Ordinarius der IV A; Mathematik in III A, IV A, IV B und Physik in IV A und IV B; 15 Stunden wöchentlich. (Im II. Semester.)

2. **Franz Meißner**, Mathematik in IA, IB, IIA und IIB; 12 Stunden wöchentlich.

#### β) Für die nicht obligaten Lehrfächer.

1. **Professor Alfred Fallenböck**, akadem. Maler; Freihandzeichnen in 3 Abteilungen; 8 Stunden wöchentlich.

2. **Kamillo Horn**, geprüfter Gesangslehrer; Gesang in 2. Abteilungen; 4 Stunden wöchentlich.

3. **Professor Dr. Julius Keyzlar**, Kalligraphie in 2 Abteilungen; 2 Stunden wöchentlich.

4. **Professor Max Seeland**, Stenographie in 2. Abteilungen; 4 Stunden wöchentlich.

5. **Professor Dr. Florian Weigel**, französische Sprache in 2 Abteilungen; 4 Stunden wöchentlich.

## II. Lehrverfassung.

Der Lehrplan vom 26. Mai 1884, sowie seine Abänderungen laut Ministerial-Erlasses vom 24. Mai 1892, Z. 11373, vom 8. Juni 1899, Z. 16304, und vom 23. Februar 1900, Z. 5146, wurden genau eingehalten. Für die Erteilung des israelitischen Religionsunterrichtes war der Erlaß vom 1. Juni 1893, Z. 520/LSR., maßgebend. Der obligate Turnunterricht wurde

nach dem durch Ministerial-Erlaß vom 12. Februar 1897, Z. 17261 ex 1896, eingeführten Lehrplan und der Instruktion für den Unterricht im Turnen erteilt. Dispensiert waren, in IA 5, in IB 2, in IIA 6, in IIB 6, in IIIA 4, in IIIB 5, in IVA 4, in IVB 6, in V 7 in VI 9, in VII 8, in VIII 7 Schüler. In der J. bis IV. Klasse bestanden Parallelabteilungen, Der Unterricht in den freien Gegenständen wurde nach den hiefür bestehenden Vorschriften erteilt, und zwar im Französischen in 2, in der Stenographie in 2, im Zeichnen in 3, in der Kalligraphie in 2 und im Gesang in 2 Abteilungen.

### III. Verzeichnis der absolvierten Lektüre.

#### 1. Latein.

**III. Klasse** (3 Stunden): **Cornelius Nepos** und **Curtius Rufus** (nach der Chrestomathie von Golling), und zwar in III A: **Corn. Nep.:** I.—III., VI., VII.; **Curt. Ruf.:** I.—VIII., in III B: **Corn. Nep.:** I.—III., VI., VII.; **Curt. Ruf.:** I., III.—IX.

**IV. Klasse** (3 Stunden): **Caesar de bello Gallico**, und zwar in IV A und IV B: I., IV., VI. 11—44, VII. 68—90. Im 2. Semester außerdem **Ovid** (ed. Sedlmayer), **Metamorph.** Stück 1, 2, 3, 4.

**V. Klasse** (5 Stunden): **Livius I** (ohne Kap. 50—52); II. 9—14, 32—36, 39—41, 49—51, XXII. 1—9, 11, 12, 16—18, 23—30, 36—54. **Ovid** (ed. Sedlmayer): **Metamorph.** Stück 6, 11, 12, 16, 17, 18, 20, 23, 25, 26, 30; **Jugendged.:** Stück 1, 4, 5; **Fasti** Stück 3, 5, 6, 7, 11, 12; **Trist.** Stück 1, 8; **ex Ponto:** 1, 3.

**VI. Klasse** (5 Stunden): **Sallust bellum Jugurth.**; **Cicero in Catil. I**; **Caesar de bello civ.:** III. 41—99; **Vergil Ecl. I, V, VII**; **Georg. I.** 1—42; II. 109—176, 319—345, 458—540; III. 339—383; IV. 315—558; **Aen. I. II.**

**VII. Klasse** (4 Stunden): **Cicero de imperio Cn. Pompei, pro Milone, pro Archia poeta, Cato maior**; **Vergil Aen. IV., VI., IX.** 176—502, X. 439—509, XI. 100—138, 648—724.

**VIII. Klasse** (4 Stunden): 1. Semester: **Tacitus Germania**; **Annalen I.** 1—49, 55—71, II. 5—26, 41—46, 62, 63, 69—75, 82, 83, 88. — Im 2. Semester: **Horaz Oden I.** 1—4, 6, 7, 9—11, 14, 18, 21, 22, 24, 32, 34, 37, 38; II. 1, 3, 6, 7, 10, 13—18; III. 1—5, 13, 16, 25, 30; IV. 3, 4, 7, 9; **carm. saec. Epoden** 1, 2, 7, 9, 16; **Satiren I.** 1, 6, 9; II. 6; **Episteln I.** 2; II. 1, 2.

#### 2. Griechisch.

**V. Klasse** (4 Stunden): **Xenophons Anabasis I—III., VI., VIII.—X.** **Kyrupädie:** II. **Memorabilia I** (nach Schenkls Chrestomathie); **Homers Ilias** (ed. Dindorf): I, III. **Ε**

**VI. Klasse** (4 Stunden): 1. Sem.: **Homers Ilias** (ed. Dindorf): VI, XVI, XVIII, XIX, XXII, XXIV; **Xenophons Memorabilia II.** 1, 21—34 (nach Schenkls Chrestomathie). Im 2. Sem.: **Herodot** (ed. Wilhelm-Lauczizky) VI, 1—21, 25—31, 43—45, 94—120; VII, 198—238; VIII, 1—26, 40—96.

**VII. Klasse** (3 Stunden): **Demosthenes' Olynth. III, Phil. I, III, Rede über den Frieden**; **Homers Odyssee** (ed. Dindorf) I, V, VI, IX, XI, XII.

**VIII. Klasse** (4 Stunden): **Platons Apologie, Kriton, Euthyphron**; **Sophokles' Antigone**; **Homers Odyssee** (ed. Dindorf) XIV, XVI, XVIII, XXIII.

#### 3. Deutsch.

**V. Klasse:** Lektüre aus dem Lesebuche von Bauer, Jelinek und Streinz mit besonderer Rücksicht auf die Charakteristik der epischen, lyrischen und didaktischen Dichtungsarten und der prosaischen Darstellungsformen; ausgewählte Partien aus Wielands Oberon und Klopstocks Messias.

**VI. Klasse:** Auswahl aus dem Nibelungenliede und aus Walther von der Vogelweide im Urtext. Lesestücke aus dem Lesebuche von Kummer und Stejskal. Lessings Minna von Barnhelm. Privatlektüre: Emilia Galotti, Nathan der Weise.

**VII. Klasse:** Goethes Iphigenie, Schillers Wallenstein. Privatlektüre: Goethes Götz von Berlichingen, Egmont, Dichtung und Wahrheit, Tasso, Schillers Räuber, Verschwörung des Fiesko, Kabale und Liebe, Don Carlos, Shakespeares Othello, Hamlet.

**VIII. Klasse:** Ausgewählte Dichtungen des 19. Jahrhunderts nach dem Lesebuche von Kummer und Stejskal. Goethes Hermann und Dorothea, Grillparzers König Ottokars Glück und Ende. Privatlektüre: Schillers Maria Stuart, Wilhelm Tell, Kleists Der Prinz von Homburg, Fr. Hebbels Agnes Bernauer.

#### IV. Themen der deutschen Arbeiten.

(Die mit \* bezeichneten sind Hausarbeiten.)

**V. Klasse:** 1. Verdankt Taillefer sein Lebensglück sich selbst? — 2. \*Stolz, Ehrgeiz, Eitelkeit. — 3. Die Vertreibung und Rückkehr des Grafen Archibald Douglas (nach Fontanes Ballade). — 4. \*Die Bedeutung der Hexen in Fontanes Ballade „Die Brück' am Tay“. — 5. Worin sind Goethes „Erlkönig“ und der „Fischer“ einander ähnlich? — 6. \*Wort und Waffen Recht und Frieden schaffen. — 7. Wie schildert uns das Nibelungenlied die verschiedenen Hauptcharaktere in der Szene von Siegfrieds Tod? — 8. \*Die Treue im Nibelungenliede. — 9. Verteidigungsrede Grimbarts für Reineke. — 10. \*Was du gutes tust, schreib' in Sand; was du empfängst, in Marmorwand. — 11. Charakteristik des Reineke Fuchs. — 12. \*Frühjahr, Frühling, Lenz. — 13. Welche Skizze entwirft Mörikes Idylle „Der alte Turmhahn“ von dem Heim und der Persönlichkeit des Pfarrherrn? — 14. \*Stufenweise Entwicklung des Streites zwischen Agamemnon und Achill. — 15. Der kulturhistorische Hintergrund in der Episode Audifax in Scheffels „Ekkehart“. — 16. \*Sollen dich die Dohlen nicht umschrei'n, Mußt nicht Knopf auf dem Kirchturm sein.

**VI. Klasse:** 1. \*Frei ist auch der Freieste nicht. — 2. Enthält der Nibelungenstoff historische Erinnerungen? — 3. \*Ein gutes Buch — ein guter Freund. — 4. Not gibt Kraft. — 5. Welche Eigenschaften Siegfrieds entwickeln sich im ersten und dritten „Liede“? — 6. Rüdiger von Bechelaren (Ein Charakterbild). — 7. \*Walthers Verhältnis zu Kaiser und Kirche nach seinen Liedern „Kaiser Ottos Begrüßung“, „Gottes Botschaft“, „Der Zinsgroschen“, „Kreuzlied“ und „Elegie“. — 8. Würde durch die große Umwälzung wirtschaftlicher Einrichtungen im XIV. und XV. Jahrhundert auch die Literatur der Deutschen beeinflusst? — 9. \*Mit welchen Mitteln führt Klopstock die abstrakte Idee des Wettkampfes der deutschen Poesie mit der englischen in seinem Gedichte „Die beiden Musen“ in Anschauung über? — 10. Die Rede — ein Schwert. — 11. \*Die Soldatentypen in Lessings „Minna von Barnhelm“. — 12. Nur wer die Geschichte seines Vaterlandes kennt, kann es wahrhaft lieben.

**VII. Klasse:** 1. \*Geh'n hat wohl soviel ausgericht't als laufen (Fischart). — 2. Nur kleine Seelen knien vor der Regel, die große Seele kennt sie nicht. — 3. \*König Klaudius in Shakespeares „Hamlet“. — 4. Die Charaktere in Goethes „Wanderer“. — 5. \*Wie denkt sich Götz sein Verhältnis zu Kaiser und Reich? Welches ist sein Recht und welches sein Unrecht? — 6. Die Bedeutung der Volksszenen in Goethes „Egmont“ für den Gang der Handlung. — 7. \*Ein unnütz Leben ist ein früher Tod. — 8. Wie wird im ersten Aufzuge von Goethes Iphigenie der Grund zum Konflikte gelegt? — 9. \*Die antiken und christlichen Elemente in Goethes „Iphigenie“. — 10. Welchen Anteil hat die Gräfin Leonore an der Handlung in Goethes „Tasso“. — 11. \*In welcher Weise sind in Goethes „Tasso“ die einzelnen Personen Vertreter einer idealistischen und realistischen Weltanschauung? — 12. Das Motiv der Ehre in den drei Jugenddramen Schillers.!

**VIII. Klasse:** 1. \*„Die historische Wahrheit ist nicht Zweck des dramatischen Dichters, sondern nur Mittel zu seinem Zweck.“ — 2. Der Charakter Hermanns in Goethes „Hermann und Dorothea“. — 3. \*Können wir Goethes „Hermann und Dorothea“ mit Recht ein Epos nennen? — 4. „Im Leben ist Vergessen nicht die letzte Tugend.“ — 5. Wie wächst aus der Elternliebe und der Liebe zum Geburtsort die Vaterlandsliebe hervor? — 6. Herdersche Ideen bei den Romantikern der älteren Schule. — 7. \*Charakteristik des historischen

Volksliedes der Deutschen, gegeben an dem Gedichte „Die Schlacht bei Murten“. — 8. Wir kommt es, daß die Verdienste großer Männer oft erst nach ihrem Tode anerkannt werden? — 9. \*Warum und wie läßt Grillparzer bereits im 1. Akte des Dramas „König Ottokars Glück und Ende“ Rudolf von Habsburg in die Handlung eingreifen? — 10. Der Wert der öffentlichen Meinung. — 11. \*Nur zwei Tugenden gibt's, o, wären sie immer vereinigt, „Immer die Güte auch groß, immer die Größe auch gut“. — 12. Maturitätsarbeiten.

## V. Maßnahmen zur körperlichen Kräftigung der Schuljugend.

Entsprechend den Ministerial-Erlässen vom 15. September 1890, Z. 19907, und vom 4. Februar 1904, Z. 6404, wurde auch heuer die Jugend angehalten, im Winter am Eislaufen, im Sommer am Schwimmen und Baden und an den auf dem Sommer-Turnplatze der Anstalt zwei- bis dreimal wöchentlich veranstalteten Spielen sich lebhaft zu beteiligen.

Die Leitung und Beaufsichtigung dieser Spiele übernahm bereitwilligst und unentgeltlich der Turnlehrer Professor Max Seeland. Der beschränkte Platz ließ die gleichzeitige Teilnahme einer größeren Schülerzahl nicht zu; es wurden daher die Schüler klassenweise zu den Spielen herangezogen und in besonderen die Laufspiele, wie Diebschlagen, Schlaglaufen, Foppen und Fangen, Barlaufen und Fußball betrieben. Der Deutsche Schlagball und einfachere Ballspiele wurden soviel als möglich auf Ausflügen gepflegt.

Im Laufe des Sommers wurden einzelne Ausflüge in die näherere und weitere Umgebung von Wien unter der Leitung der Professoren Aschauer, Dr. Hödl, Dr. Hofmann, Dr. Mack, Pupp, Dr. Traversa, Dr. Zehetbauer und Dr. Ernst unternommen. Hiefür spricht die Direktion dem Lehrkörper ihren Dank aus.

Den Bemühungen der Direktion und des Lehrkörpers, die studierende Jugend zu bewegen, der Pflege und Übung des Körpers besondere Aufmerksamkeit zuzuwenden, wurde Folge geleistet.

Schul- klasse	Von den Schülern der Klasse sind			Von den Schülern der Klasse		Anzahl der öffentlichen Schüler der Klasse
	Schwimmer	Eisläufer	Radfahrer	leben in den letzten Wochen des Schuljahres auf dem Lande	leben in den Ferien auf dem Lande	
I A	14	23	1	1	42	48
I B	27	17	7	3	38	45
II A	27	24	4	—	47	49
II B	24	27	7	2	40	48
III A	30	31	10	1	36	42
III B	24	26	13	3	39	45
IV A	24	21	9	1	30	35
IV B	40	38	15	3	39	44
V	50	33	25	1	49	54
VI	39	22	14	—	41	47
VII	29	12	10	3	31	34
VIII	37	34	23	3	40	42
Summe	365	308	138	21	472	533

VI. Statistik der Schüler.

	IA	IB	IIA	IIB	IIIA	IIIB	IVA	IVB	V	VI	VII	VIII	Summe
<b>1. Zahl.</b>													
Zu Ende 1906/1907 . . .	59	59	43 <sup>1</sup>	44 <sup>1</sup>	41	41 <sup>2</sup>	34	41 <sup>1</sup>	46 <sup>1</sup>	43 <sup>1</sup>	40 <sup>1</sup>	40	534 <sup>7</sup>
Zu Anfang 1907/1908 . .	52	51	51	51	45	47	35	46	61	49	34	43	565
Während des Schuljahres eingetreten . . . . .	.	1	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	3
Im ganzen also aufgenom- men . . . . .	52	52	51	51	45	47	35	48	61	49	34	43	568
Darunter :													
Neu aufgenommen, u. zw.:													
aufgestiegen . . . . .	48	45	1	.	3	3	1	6	.	3	1	1	112
Repetenten . . . . .	.	1	1	1	1	.	.	1	.	1	.	.	6
Wieder aufgenommen, u. z.:													
aufgestiegen . . . . .	.	.	46	46	38	41	34	39	58	41	33	39	415
Repetenten . . . . .	4	6	3	4	3	3	.	2	3	4	.	3	35
Während des Schuljahres ausgetreten . . . . .	4	6	2	4	3	2	.	2	6	2	.	1	32
Schülerzahl zu Ende 1907/1908 . . . . .	48	46	49	47	42	45	35	46	55	47	34	42	536
Darunter :													
Öffentliche Schüler . .	48	45	49	47	42	45	35	44	54	47	34	42	532
Privatisten . . . . .	.	1	.	.	.	.	.	2	1	.	.	.	4
Außerordentl. Schüler .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>2. Geburtsort (Vaterland).</b>													
Wien . . . . .	39	38 <sup>1</sup>	38	33	35	37	28	35 <sup>2</sup>	43 <sup>1</sup>	36	30	33	425 <sup>4</sup>
Österreich u. d. Enns . .	5	4	6	3	4	3	2	.	3	3	.	3	36
Österreich o. d. Enns . .	.	.	.	2	.	.	1	1	.	1	.	.	5
Salzburg . . . . .	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
Steiermark . . . . .	.	1	2	1	1	.	.	.	.	.	.	1	6
Krain . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1
Küstenland . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1	.	2
Dalmatien . . . . .	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Tirol . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1
Vorarlberg . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Böhmen . . . . .	.	.	.	3	1	2	.	2	2	1	1	2	14
Mähren . . . . .	.	1	.	1	1	2	1	4	.	1	.	1	12
Schlesien . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1
Galizien . . . . .	1	1	.	2	.	.	1	1	1	2	.	.	9
Bukowina . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1
Ungarn . . . . .	.	.	1	1	.	1	.	.	1	.	.	.	4
Kroatien . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1
Slawonien . . . . .	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	2
Okkupationsgebiet . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Deutschland . . . . .	.	.	.	.	.	.	1	1	.	.	1	.	3
Rußland . . . . .	.	.	.	1	.	.	1	.	.	.	.	.	2
England . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Türkei . . . . .	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Summe .	48	45 <sup>1</sup>	49	47	42	45	35	44 <sup>2</sup>	54 <sup>1</sup>	47	34	42	532 <sup>4</sup>

	IA	IB	IIA	IIB	IIIA	IIIB	IVA	IVB	V	VI	VII	VIII	Summe
<b>3. Muttersprache.</b>													
Deutsch . . . . .	45	45 <sup>1</sup>	48	45	42	44	33	44 <sup>2</sup>	48 <sup>1</sup>	46	33	39	512 <sup>4</sup>
Tschecho-slawisch . . . . .	.	.	1	.	.	.	1	.	3	.	1	2	8
Polnisch . . . . .	1	.	.	1	.	.	1	.	1	.	.	1	5
Serbo-kroatisch . . . . .	1	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	2
Magyarisch . . . . .	.	.	.	1	.	1	.	.	1	.	.	.	3
Italienisch . . . . .	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Englisch . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Summe . . . . .	48	45 <sup>1</sup>	49	47	42	45	35	44 <sup>2</sup>	54 <sup>1</sup>	47	34	42	532 <sup>4</sup>
<b>4. Religionsbekenntnis.</b>													
Katholisch d. lat. Ritus . . . . .	48	20	49	17	42	22	35	20	47	31	24	32	387
Griechisch-katholisch . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	1
Evangelisch A. B. . . . .	.	7	.	5	.	4	.	6	2	4	2	4	34
Evangelisch H. B. . . . .	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	1
Anglikanisch . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	1
Israelitisch . . . . .	.	18 <sup>1</sup>	.	24	.	19	.	18	5 <sup>1</sup>	11	7	6	108 <sup>2</sup>
Konfessionslos . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	0 <sup>2</sup>	.	.	.	.	0 <sup>2</sup>
Summe . . . . .	48	45 <sup>1</sup>	49	47	42	45	35	44 <sup>2</sup>	54 <sup>1</sup>	47	34	42	532 <sup>4</sup>
<b>5. Lebensalter.</b>													
10 Jahre . . . . .	3	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5
11 " . . . . .	22	19 <sup>1</sup>	2	7	.	.	.	.	.	.	.	.	50 <sup>1</sup>
12 " . . . . .	20	19	23	24	1	.	.	.	.	.	.	.	87
13 " . . . . .	3	4	22	10	13	21	1	5 <sup>1</sup>	.	.	.	.	79 <sup>1</sup>
14 " . . . . .	.	1	2	6	16	19	9	20 <sup>1</sup>	5	.	.	.	78 <sup>1</sup>
15 " . . . . .	.	.	.	.	5	3	14	14	24 <sup>1</sup>	3	.	.	63 <sup>1</sup>
16 " . . . . .	.	.	.	.	7	2	7	5	19	16	3	.	59
17 " . . . . .	.	.	.	.	.	.	4	.	4	18	12	2	40
18 " . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	2	8	15	23	48
19 " . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	3	10	15
20 " . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	3	4
21 " . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	3
22 " . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	1
Summe . . . . .	48	45 <sup>1</sup>	49	47	42	45	35	44 <sup>2</sup>	54 <sup>1</sup>	47	34	42	532 <sup>4</sup>
<b>6. Nach dem Wohnorte der Eltern.</b>													
Ortsangehörige . . . . .	46	44 <sup>1</sup>	49	44	41	43	35	42 <sup>2</sup>	54 <sup>1</sup>	45	34	42	519 <sup>4</sup>
Auswärtige . . . . .	2	1	.	3	1	2	.	2	.	2	.	.	13
Summe . . . . .	48	45 <sup>1</sup>	49	47	42	45	35	44 <sup>2</sup>	54 <sup>1</sup>	47	34	42	532 <sup>4</sup>



	IA	IB	IIA	IIB	IIIA	IIIB	IVA	IVB	V	VI	VII	VIII	Summe
<b>7. Klassifikation.</b>													
a) Zu Ende des Schuljahres 1907/1908:													
I. Fortgangsklasse mit Vorzug . . . . .	8	8	9	8	7	9	4	5	10	6	4	7	85
I. Fortgangsklasse . . .	28	28 <sup>1</sup>	27	24	23	25	23	21 <sup>2</sup>	32	33	25	33	322 <sup>3</sup>
Zu einer Wiederholungsprüfung zugelassen . . .	2	2	7	2	5	3	3	8	8	8	1	.	49
II. Fortgangsklasse . . .	4	4	3	7	7	6	3	8	2 <sup>1</sup>	.	2	.	46 <sup>1</sup>
III. Fortgangsklasse . . .	6	3	3	5	.	2	2	1	2	.	2	.	26
Zu einer Nachtragsprüfung krankheitshalber zugelassen . . . . .	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	.	2	4
Außerordentliche Schüler . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Summe . . . . .	48	45 <sup>1</sup>	49	47	42	45	35	44 <sup>2</sup>	54 <sup>1</sup>	47	34	42	532 <sup>4</sup>
b) Nachtrag zum Schuljahre 1906/1907:													
Wiederholungsprüfungen waren bewilligt . . . . .	6	5	4	6	2	4	3	3	7	4	1	3	48
Entsprochen haben . . .	4	2	3	4	2	3	3	3	6	2	1	3	36
Nicht entsprochen haben . . .	1	1	1	2	.	.	.	.	1	1	.	.	7
Nicht erschienen sind . . .	1	2	.	.	.	1	.	.	.	1	.	.	5
Nachtragsprüfungen waren bewilligt . . . . .	1	.	0 <sup>1</sup>	.	.	.	.	.	.	0 <sup>1</sup>	.	.	1 <sup>3</sup>
Entsprochen haben . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Nicht entsprochen haben . . .	1	.	0 <sup>1</sup>	.	.	.	.	.	.	0 <sup>1</sup>	.	.	1 <sup>2</sup>
Nicht erschienen sind . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Darnach ist das Endergebnis für 1906/1907:													
I. Fortgangsklasse mit Vorzug . . . . .	8	6	5	9	4	3	7	5	5	5	9	4	70
I. Fortgangsklasse . . . . .	40	42	35	32 <sup>1</sup>	31	35 <sup>2</sup>	25	32 <sup>1</sup>	36	30	30 <sup>1</sup>	35	403 <sup>5</sup>
II. Fortgangsklasse . . . . .	3	8	3 <sup>1</sup>	2	2	1	2	4	4	8 <sup>1</sup>	.	1	38 <sup>2</sup>
III. Fortgangsklasse . . . . .	8	3	3	1	4	2	.	.	1	.	1	.	23
Ungeprüft blieben . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	1
Summe . . . . .	59	59	46 <sup>1</sup>	44 <sup>1</sup>	41	41 <sup>2</sup>	34	41 <sup>1</sup>	47	43 <sup>1</sup>	40 <sup>1</sup>	40	535 <sup>7</sup>
<b>8. Geldleistungen der Schüler.</b>													
Das Schulgeld zu zahlen waren verpflichtet:													
Im 1. Semester . . . . .	45	43	30	33	30	31	13	30 <sup>2</sup>	32 <sup>1</sup>	28	20	18	353 <sup>8</sup>
Im 2. Semester . . . . .	22	32	34	37	25	32	18	27 <sup>2</sup>	40 <sup>1</sup>	23	22	19	331 <sup>9</sup>
Zur Hälfte waren befreit:													
Im 1. Semester . . . . .	.	.	.	2	.	1	.	3	.	.	.	2	8
Im 2. Semester . . . . .	1	.	.	1	.	.	.	4	.	.	.	3	9
Ganz befreit waren:													
Im 1. Semester . . . . .	7	4	21	16	15	15	22	11	28	21	14	23	197
Im 2. Semester . . . . .	25	15	17	11	18	14	17	13	19	25	12	20	206

	IA	IB	IIA	IIB	IIIA	IIIB	IVA	IVB	V	VI	VII	VIII	Summe
<b>Das Schulgeld betrug im ganzen:</b>													
Im 1. Semester . . . . .	2250	2150	1500	1700	1500	1575	650	1675	1650	1400	1000	950	18000
Im 2. Semester . . . . .	1125	1600	1700	1875	1250	1600	900	1550	2050	1150	1100	1025	16925
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>3375</b>	<b>3750</b>	<b>3200</b>	<b>3575</b>	<b>2750</b>	<b>3175</b>	<b>1550</b>	<b>3225</b>	<b>3700</b>	<b>2550</b>	<b>2100</b>	<b>1975</b>	<b>34925</b>
<b>Die Aufnahmestaxen zu Beginn des Schuljahres betragen . . . . .</b>													
	193 <sup>2</sup>	189	8 <sup>4</sup>	4 <sup>2</sup>	16 <sup>8</sup>	12 <sup>6</sup>	4 <sup>2</sup>	21	.	12 <sup>6</sup>	4 <sup>2</sup>	4 <sup>2</sup>	470 <sup>4</sup>
<b>Die Lehrmittelbeiträge betragen . . . . .</b>													
	208	204	204	200	180	188	140	176	240	196	136	168	2240
<b>Aufnahmestaxen während des Schuljahres . . . . .</b>													
	.	4 <sup>2</sup>	.	.	.	.	.	8 <sup>4</sup>	.	.	.	.	12 <sup>8</sup>
<b>Lehrmittelbeiträge während des Schuljahres . . . . .</b>													
	.	4	.	.	.	.	.	8	.	.	.	4	16
<b>Die Taxen für Zeugnisduplikate betragen . . . . .</b>													
	8	.	8	.	8	.	8	.	4	.	.	12	48
<b>Summe . . . . .</b>	<b>409<sup>2</sup></b>	<b>401<sup>2</sup></b>	<b>220<sup>4</sup></b>	<b>204<sup>2</sup></b>	<b>204<sup>8</sup></b>	<b>200<sup>6</sup></b>	<b>152<sup>2</sup></b>	<b>213<sup>4</sup></b>	<b>244</b>	<b>208<sup>6</sup></b>	<b>140<sup>2</sup></b>	<b>188<sup>2</sup></b>	<b>2787</b>
<b>9. Besuch des Unterrichtes in den nicht obligaten Gegenständen.</b>													
Kalligraphie I. Kurs . . . . .	19	23	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	42
" II. " . . . . .	.	.	26	25	.	.	.	.	.	.	.	.	51
Freihandzeichnen I. Kurs . . . . .	19	10	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	31
" II. " . . . . .	1	.	18	9	1	.	.	.	.	.	.	.	29
" III. " . . . . .	.	.	.	.	6	5	1	2	1	.	.	.	15
Gesang " I. Kurs . . . . .	17	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	21
" II. " . . . . .	.	.	6	3	2	3	.	.	.	.	.	.	14
Stenographie " I. Kurs . . . . .	.	.	.	.	.	.	27	25	2	2	.	.	56
" II. " . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	1	25	3	.	.	29
Franz. Sprache I. Kurs . . . . .	.	.	.	.	.	.	7	12	.	.	.	.	19
" " II. " . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	5
<b>10. Stipendien.</b>													
Anzahl der Stipendisten . . . . .	.	.	.	.	2	.	1	.	3	1	2	5	14
Gesamtbetrag der Stipendien . . . . .	.	.	.	.	1400	.	600	.	2910	480	1080	2454	8924

### VII. Maturitätsprüfung.

a) *Ergebnis der Maturitätsprüfung am Schlusse des II. Semesters und im Herbste 1906/07.*

	Öffentliche Schüler	Privatisten	Externisten	Zusammen
Zur Maturitätsprüfung für den Juli-Termin haben sich gemeldet . . . . .	40	.	1	41
Vor oder während der Prüfung traten zurück . . . . .	5	.	1	6
Von den Geprüften wurden:				
Approbiert: { mit Auszeichnung reif . . . . .	4	.	.	4
{ einfach reif . . . . .	31	.	.	31
Reprobiert: { auf ein ganzes Jahr . . . . .	.	.	.	.
{ auf unbestimmte Zeit . . . . .	.	.	.	.
Infolge einer Wiederholungsprüfung nach den Ferien und im Februar 1908 aus einem Gegenstande:				
Approbiert: einfach reif . . . . .	5	.	.	5
Reprobiert . . . . .	.	.	.	.
Von den Approbierten meldeten sich:				
zur Theologie . . . . .	1	.	.	1
„ Rechts- und Staatswissenschaft . . . . .	11	.	.	11
„ Medizin . . . . .	8	.	.	8
„ Philosophie, zu humanistischen Studien . . . . .	1	.	.	1
„ Philosophie, zu realistischen Studien . . . . .	3	.	.	3
zu technischen Studien . . . . .	3	.	.	3
„ anderweitigem Beruf . . . . .	8	.	.	8

b) *Verzeichnis der Abiturienten, welche im Schuljahre 1906/07 das Zeugnis der Reife erhielten.*

N a m e	Geburts-jahr	Geburtsort und Vaterland	Gewählter Beruf
Anderla Theodor . . . . .	1888	Wien, Niederösterreich . .	Beamter
Bial Franz . . . . .	1889	„ „ . . . . .	„ Jus
Bien Oswald . . . . .	1889	„ „ . . . . .	„ Technik
Charlemont Robert . . . . .	1889	„ „ . . . . .	Phil., real. R.
Fimpel Alexander . . . . .	1887	„ „ . . . . .	Medizin
Fremel Franz . . . . .	1887	„ „ . . . . .	Jus
Hedenig Karl . . . . .	1888	„ „ . . . . .	„
Herglotz Josef . . . . .	1887	Kirchberg a. Wagram . . . .	„
Hirsch Robert . . . . .	1888	Wien, Niederösterreich . .	Exportakad.
Hryntschak Theodor . . . . .	1889	„ „ . . . . .	Medizin
Jeiteles Alfred . . . . .	1888	Paris, Frankreich . . . . .	Jus
Kampelmühler Anton . . . . .	1888	Wien, Niederösterreich . .	„

N a m e	Geburts- jahr	Geburtsort und Vaterland	Gewählter Beruf
Killian Paul . . . . .	1889	Prag, Böhmen . . . . .	Militärakad.
Koblenzer Willy . . . . .	1887	Augsburg, Bayern . . . . .	Phil., real. R.
Kónya de Zágon Wilh. . . . .	1887	Jassy, Rumänien . . . . .	Staatswiss.
Kutschera Karl . . . . .	1888	Graz, Steiermark . . . . .	Technik
*Lehner Rudolf . . . . .	1888	Wien, Niederösterreich . . . . .	Medizin
Löti von Kelenföld Karl . . . . .	1888	" " . . . . .	Jus
*Löwenfeld Wolfgang . . . . .	1889	" " . . . . .	Medizin
*Matzenauer Wilhelm . . . . .	1888	" " . . . . .	"
Mende Willibald . . . . .	1888	Sierning, Oberösterreich . . . . .	Beamter
Müllner Franz . . . . .	1889	Wien, Niederösterreich . . . . .	Theologie
Rosenbaum Ernst . . . . .	1888	" " . . . . .	Jus
Rubesch Edmund . . . . .	1888	" " . . . . .	Beamter
Rund Friedrich . . . . .	1889	" " . . . . .	Phil., real. R.
Schleidt Josef . . . . .	1888	" " . . . . .	Medizin
Schwarzinger Karl . . . . .	1887	" " . . . . .	Jus
Schweinburg Karl . . . . .	1889	" " . . . . .	Musikwiss.
Seidel Maximilian . . . . .	1886	" " . . . . .	Beamter
Sladek Josef . . . . .	1888	" " . . . . .	Medizin
Szombathy Max . . . . .	1889	" " . . . . .	Technik
Thanner Kamillo . . . . .	1887	Kirchberg a. Wagram . . . . .	Medizin
Vieltorf Heinrich . . . . .	1887	Wien, Niederösterreich . . . . .	Jus
Walden Alfred . . . . .	1889	Warasdin, Kroatien . . . . .	"
*Weidinger Oskar . . . . .	1888	Wien, Niederösterreich . . . . .	Phil., hum. R.

Die mit \* bezeichneten Abiturienten erhielten ein Zeugnis der Reife mit Auszeichnung.

### c) Maturitätsprüfung im Juli 1908.

42 öffentliche Schüler haben sich zur Maturitätsprüfung gemeldet. 1 Externer wurde zugewiesen.

Für die schriftlichen Prüfungen, welche am 3., 4., 5. Juni stattfanden, wurden folgende Themen gegeben:

Aus dem Lateinischen ins Deutsche: Tibull. eleg. II, 1, 13—20; 37—62.

Aus dem Griechischen ins Deutsche: Plat. Staat III p. 393<sup>a</sup>—394<sup>a</sup>.

Aus dem Deutschen nach Wahl:

1. Durch gewissenhafte Vorbereitung für seinen künftigen Beruf betätigt der studierende Jüngling am besten seine Liebe zu Vaterland und Volk.

2. Der Einfluß der politischen Ereignisse und Strömungen auf die deutsche Literatur in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts.

3. Der Anblick der Natur — eine Demütigung und eine Erholung für den Menschen.

## VIII. Lehrmittel.

Die Direktion fühlt sich verpflichtet, allen Freunden und Wohltätern der Anstalt, welche in irgendeiner Weise zur Vermehrung der Lehrmittel beigetragen haben, im Namen des Lehrkörpers den verbindlichsten Dank auszusprechen.

### A. Bibliothek.

#### 1. Lehrerbibliothek.

a) Geschenke: Vom k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht: Schriften des literarischen Vereines in Wien, Bd. V—VIII. — Vom Direktor: Athen von Franz Prix; Rom von Franz Perschinka; Zur Geschichte und Statistik des Volksschulwesens im In- und Auslande (2 Bde.) — Ciceros Rede für Sextus Roscius aus Ameria von G. Landgraf

(Kom.) — Die Lyrik des Horaz von E. Rosenberg. — Von Prof. A. Richter: Gustav Freytag, Jörn Uhl; das Christentum von K. A. Kneller; H. Ibsen (1. Bd.) — Vom Herrn Landesschulinspektor Hofrat St. Kapp: 8 Manuskripte vom verstorbenen Professor der Anstalt Franz Raab; Wesen und Systematik der Schlußformen, von demselben. — Geschichte des Schottengymnasiums in Wien: Festgabe zum 100jährigen Jubiläum des Schottengymnasiums in Wien; Geschichte des Unterrichtes im Stifte Schotten in Wien von H. Hübl. — Festschrift zur Erinnerung an die Feier des 50jährigen Bestandes der Landes- (früher Kommunal-) Oberrealschule in Brünn (Geschichte der Anstalt). — Vom Herrn Löwenfeld: Eine Miniatur-Ausgabe des Vergil (1670).

b) Durch Ankauf: Grillparzer und das neue Drama von O. E. Lessing. — Jesse und Maria von E. v. Handel-Mazzetti. — G. Roethe, Die Geschichte Reinmars v. Zweter. — W. Creizenach, Geschichte des neueren Dramas (3 Bde.). — Kuno Fischer, Goethes Faust (Kom.), 2. Bd. — Bernt, Heinrich v. Freiberg. — Dilthey, Das Erlebnis und die Dichtung. — K. Brugmann, Kurze vergleichende Grammatik der indogermanischen Sprachen. — Kießling-Heinze, Horaz (3. Bd.). — O. Krümmel, Handbuch der Ozeanographie (Bd. I.). — A. Philippson, Das Mittelmeergebiet. — H. Friedjung, Österreich von 1848—1860. — A. Hettner, Grundzüge der Länderkunde, Bd. I. (Europa). — K. Rosenberg, Experimentierbuch für den Unterricht in der Naturlehre (Bd. I.) — A. F. Weinhold, Physikalische Demonstrationen. — Müller-Pouillet, Lehrbuch der Physik und Meteorologie (3. Bd.) — Rich. R. v. Wettstein, Handbuch der systematischen Botanik (2. Bd.). — Haberlandt, Pflanzenanatomie. — Jost, Pflanzenphysiologie. — Die Mittelschul-Enquete im k. k. Ministerium für Kultus und Unterricht.

c) Fortsetzungen: Hebbel, Briefe, 8. Bd. — Kultur der Gegenwart, I. 6. — Lamprecht, Deutsche Geschichte, III. Abt., 2 und 3. — Loos, Enzyklopädisches Handbuch der Erziehungskunde, 2. Bd. — Piper, Österreichische Burgen, VI. — Allgemeine deutsche Biographie, Lief. 262—266. — Monumenta Germaniae Paedagogica, 37.—43. Bd. — Rabenhorst, Kryptogamen-Flora, VI., 4—6 und IX., 105—108. — Topographie von Niederösterreich, VI., 9—14. Lief. — Goethes Werke (Weimarer Ausgabe), II. Abt., 42. Bd. und IV. Abt., 39.—42. Bd. — Grimm, Deutsches Wörterbuch, IV., 1. Abt., 3. Teil, 8 und X., 2. Abt. 4 und 5, XIII., 7. — Roscher, Lexikon der griechischen und römischen Mythologie, 56. Lief. — Thesaurus linguae Latinae, III., 2 und IV., 3 und 4. — Handbuch des deutschen Unterrichtes, III., 2 (Deutsche Poetik). — Gomperz, Griechische Denker, Lief. 14. — Pauly-Wissowa, Real-Enzyklopädie, 11. Halbband. — A. Kirchhoff, Länderkunde von Europa, T. III. — M. Cantor, Vorlesungen über Geschichte der Mathematik, IV., 1—5.

d) Zeitschriften: Jahrbuch des höheren Unterrichtswesens in Österreich 1908. — Behm-Wagner, Geographisches Jahrbuch, XXIX, 2 und XXX. — Helfert, Österreichisches Jahrbuch 1908. — Jahreshefte des österreichischen archäologischen Institutes in Wien. — Jahrbuch des kaiserlich deutschen archäologischen Institutes. — Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien. — Zeitschrift für das Gymnasialwesen. — Zeitschrift für das Realschulwesen. — Lehrproben und Lehrgänge. — Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte, deutsche Literatur und für Pädagogik. — Hermes. — Zeitschrift für den deutschen Unterricht. — Mitteilungen des Institutes für österreichische Geschichtsforschung. — Sybel, Historische Zeitschrift. — Jahrbuch und Monatsblatt des Vereines für Landeskunde von Niederösterreich. — Mitteilungen und Abhandlungen der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien. — Petermanns Mitteilungen. — Zeitschrift für Schulgeographie. — Globus. — Gaea. — Statistische Monatschrift. — Zeitschrift für den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht. — Botanisches Zentralblatt. — Österreichische botanische Zeitschrift. — Zeitschrift für Philosophie und philosophische Kritik. — Deutsche Rundschau. — Euphorion. — Mitteilungen der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte, herausgegeben von Kehrbach. — Deutsche Literaturzeitung. — Verordnungsblatt für den Dienstbereich des k. k. niederösterreichischen Landesschulrates. — Urania. — Anzeiger der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien, 44. Jahrg. (1907): phil.-historische und math.-naturwiss. Kl.

Prof. Dr. K. Mack.

## 2. Schülerbibliothek.

- a) **Geschenke:** Deutsches Knabenbuch (vom Schüler der 3. b-Klasse Georg Simon).  
b) **Durch Ankauf:** Volksbücherei der Deutschen Dichter-Gedächtnis-Stiftung, B. 1. 6 bis 20. Hausbücherei derselben Sammlung, Bd. 5–7, 16–21, 25–27 und Schillerbuch. — **Stieler**, Lebensbilder deutscher Männer und Frauen. — **Klaußmann**, Aus dem deutschen Sagenschatz. — Das Weltpanorama, 1 Bd. *Prof. Walther Kaluscha.*!

## B. Geographisches Kabinett.

a) **Geschenke:** Glocknerrelief aus Gips (nach dem großen Relief von Oberlercher in Klagenfurt), Geschenk des Herrn Prof. Max Seeland. — 34 Skioptikonbilder aus Wien und Umgebung, aus den Alpen, den Sudetenländern und dem Karste, Geschenke des ehemaligen Schülers stud. jur. Eugen Wlasak und der Schüler Richard Grann (VI. Kl.), Norbert Grzywa (VI. Kl.), Albert Karczok (VI. Kl.) und Rudolf Piffl (II a Kl.). — 7 Photographien vom Niagarafall, Geschenk des Schülers Albert Karczok (VI. Kl.) — 4 Photographien vom Wawel in Krakau, Geschenk des Schülers Karl Wolf (VIII. Kl.). — 32 Photographien, vorwiegend von der österreichischen Küste und den Alpen, Geschenk des Schülers Wilhelm v. Marinelli (III. b Kl.), — Holzschnitte typischer Landschaften aus dem Deutschen Reiche, Geschenk des Schülers Eduard Effenberger (I. a Kl.). — Gesteine aus den Alpen und dem Karste, Geschenk des Schülers Paul Petrucha (VIII. Kl.) — Münzen, Siegel etc. von verschiedenen Schülern.

b) **Durch Ankauf:** 25 Skioptikonbilder aus Pompeji und Griechenland (R. Lechner). — 3 Stereoskope der Neuen Photographischen Aktiengesellschaft Berlin-Steglitz mit 94 Bildern aus den Alpen. — Hölzels Städtebilder: Rom. — Langs Bilder zur Geschichte: Palazzo Bargello in Florenz, K. k. Hofbibliothek in Wien, Der Tempel von Karnak, Die Thermen des Caracalla in Rom. — Haack und Burbach, Schulwandkarte von Palästina.

*Prof. Dr. Roman Hödl.*

## C. Physikalisches Kabinett.

a) **Geschenke:** Milchwege (vom stud. theol. Franz Müllner).

b) **Durch Ankauf:** Marmorplatte mit Elfenbeinkugel für Elastizitätsversuche. — Stoßmaschine nach Daguin. — Modell einer hydraulischen Presse. — Kommunikationsrohr für ungleiche Flüssigkeiten. — Gasindikator. — Schnellseher nach Anschütz. — Akkumulator. — Wheatstone's Brücke — Apparat zur Demonstration des Schwebens eines Eisenstabes. — Buffs Drahtspirale. — Thermoelektrisches Element. — Wasserthermometer. — Kalorimeter nach Weinhold. — Sauerstoffentwicklungsapparat. — Instrumentarium zur Demonstration der Telegraphie ohne Draht nach Marconi.

*Prof. J. Frenzel.*

## D. Naturalienkabinett.

a) **Geschenke:** Eine Schmetterlings- und Käfersammlung in 7 Holzkästen v. K. Wolff (VIII. Kl.). — Nephthes Amesiana, Acacia Seyal mit Belteschen Körperchen, Phytelephas macrocarpa von Herrn Brunthaler, Assistenten am bot. Institute. — Lichenesarten zirka 10 vom Herrn Schulrat Dr. Steiner. — Eine Sammlung von 53 kleinen Kristallmodellen von Koreska (V. Kl.) — Doppelspat von Sonnenschein (III a Kl.) — Ammonites discus, Amm. fus. Amm. caprinus (br. Jura) von Neuer (III b Kl.) — Ein kleines Herbar mit 20 Algen aus der Adria von Blatter (II b Kl.).

b) **Durch Ankauf:** Petromyzon fl. (Skelett in Spir.) — Kleine Hufeisennase in Spiritus. — Schreibers Zoolog. Wandtafeln. — 7 anatomische Tafeln von Leutemann. — 8 Wandtafeln von Leutemann (Biber, Strauß etc.) — Ein Mikroskop von E. Kosak (Seitz): Stativ II, Revolver, 3 Obj., Ocul. II u. IV. — Lendenfeld: 1 Skelettafel (Mensch) und 3 Tafeln Hühnereientwicklung. — 7 Entwicklungspräp. in Pappschachteln von Pieris Brassicae, Aporia Crataegi, Vanessa polychloros, Aretia caja, Bombyx Neustria, Dendrolimus Pini, Hibernia Defoliarid. — Geolog. Wandtafeln von Dr. E. Fraas. — Meinhold Wandtafel: Ameisenfresser. — Hartinger Wandtafel: Faultier.

*Prof. Dr. K. Hofmann.*

**E. Turnsaal.**

Durch Ankauf: 2 Filzhauben.

*Prof. M. Seeland.*

**F. Zeichenunterricht.**

Durch Ankauf: 1 Widderschädel, 1 Affenschädel, 1 Hundeschädel, 1 Kohlmaise (gestopft)  
1 Meersau (Trockenpräparat), 2 Schneckengehäuse und 40 Blattformen unter Glas.

*Prof. A. Fallenböck.*

**IX. Schülerlade.**

Durch hochherzige Stiftungen und die Beiträge edler Menschenfreunde wurde die Schülerlade auch im laufenden Schuljahre in die Lage versetzt, arme und würdige Schüler durch Beteiligung mit den nötigen Lehrbüchern und durch Verabfolgung von Geldbeträgen zu unterstützen.

Die Direktion und die Verwaltung der Schülerlade statten hiemit allen Gönnern und Freunden der Jugend den wärmsten Dank ab und bitten dieselben, ihr bisher bewiesenes Wohlwollen den Studierenden auch fernerhin zu bewahren.

**Kassabericht.**

Einnahmen	K		Ausgaben	K	
	h	h		h	h
Kassarest vom Schuljahr			Buchhändlerrechnung . . . .	219	21
1906/07 . . . . .	1527	62	Jubiläums-Stipendium . . . .	400	—
Für Gesangbücher . . . . .	46	40	Karl und Theresia Feyerfeil-		
Zinsen des Jubiläums-Stipen-			Stiftung . . . . .	480	—
diums . . . . .	412	—	Zinsen der Notenrente v. 2500 fl.	200	—
Zinsen der Karl Feyerfeil-			Geldunterstützung an Schüler .	110	—
Stiftung . . . . .	248	—	Kronenrente v. 2000 K . . . .	1961	71
Zinsen der Theresia Feyerfeil-			Vinkulierungskosten . . . . .	1	—
Stiftung . . . . .	240	—	Dem Schuldner . . . . .	5	—
Zinsen der Bergmiller-Stiftung	562	80			
Zinsen der Notenrente von					
2500 fl. . . . .	200	—	Summe der Ausgaben .	3376	92
Zinsen der Kronenrente . . .	448	—	Summe der Einnahmen .	3807	92
Zinsen von 3 Fünfteln d. 1860er					
Lose . . . . .	24	—	Verbleiben .	431	—
Für Nationale zu Anf. 1906/07	48	—			
Für Nationale zu Anf. 1907/08	50	—			
Für alte unbrauchbare Bücher	1	10			
Summe der Einnahmen .	3807	92			

Das erledigte Jubiläums-Stipendium wurde laut Erlasses der n.-ö. Statthalterei dem Schüler der VIII. Klasse Otto Schweickhardt verliehen.

Die Zinsen des von Frau Schulrat Philippine Batta gespendeten Kapitals von 2500 fl. wurden laut Konferenzbeschlusses zuerkannt: a) zu **W e i h n a c h t e n** den Schülern Kraliček, Krommer, Vogel Franz (II A), Käferbeck (III A), Siegel (VI); zu **O s t e r n** den Schülern: Warta (IA), Vogel Franz (II A), Amsüß, Tatzber (VI), Aschinger (VII). Die Karl und Theresia Feyerfeil-Stiftung à 48 K wurde verliehen den Schülern: Kaos (IA), Desselier, Gantner, Scholz (II a), Korherr, Michalka (III A), Herschmann, Ziering (V) Gantner, Siegel (VI).

- Das Vermögen der Schülerlade besteht am Ende des Schuljahres 1907/08 aus
1. der von der „Anton Bergmiller-Stiftung“ herrührenden, auf das Gymnasium vinkulierten Notenrente vom 1. August 1874, Nr. 73057, im Nominalbetrage von 6700 fl. ö. W.;
  2. der Karl Feyerfeil-Stiftung, und zwar den Staatsschuldenverschreibungen vom 1. Oktober 1880, Nr. 39903, über 2000 fl. und vom 1. Jänner 1881, Nr. 37611, über 1000 fl.
  3. den vink. Staatsschuldenverschreibungen des österreichischen Anlehens vom 15. März 1860: Serie 787, Nr. 18, Serie 17032, Nr. 9, Serie 17900, Nr. 19 à 100 fl.;
  4. der vink. Staatsschuldverschreibung vom 1. August 1902, Nr. 204061, über 3000 fl.;
  5. den vink. Kronen-Staatsrenten-Obligationen, und zwar vom 1. März 1900, Nr. 36793 über 9000 K, und Nr. 48653 vom 1. September 1902 über 4000 K;
  6. zwei vink. Kronen-Staatsrenten-Obligationen vom 1. März 1901, Nr. 41654 und vom 1. März 1902, Nr. 46652 über je 600 K;
  7. der Theresia Feyerfeil-Stiftung, und zwar der vinkulierten Notenrente Nr. 112817 vom 1. November 1902, über 3000 fl.;
  8. der von Frau Schulrat Philippine Batta gespendeten vinkulierten Notenrente vom 1. Jänner 1905, Nr. 102008, im Betrage von 2500 fl.;
  9. der vink. Kronen-Staatsrenten-Obligation vom 1. März 1906, Nr. 65967, über 1000 K;
  10. der vink. Kronen-Staatsrenten-Obligation vom 1. März 1908, Nr. 73943, über 2000 K.

Wien, am 4. Juli 1908.

**Dr. Franz Zehetbauer,**  
Verwalter der Schülerlade.

Richtig befunden:

**Dr. Julius Keyzlar.**                      **Josef Frenzel.**

## X. Verzeichnis der Schüler am Schlusse des II. Semesters.

(Die mit \* bezeichneten Schüler erhielten ein Zeugnis I. Klasse mit Vorzug.)

**Klasse I A:** Abraham Josef. — Azenbauer Leopold. — Bala Ludwig. — Bayer Anton. — Bernard Eugen. — Brabetz Ferdinand. — Brunar Herbert. — Effenberger Eduard. — Eichinger Nikolaus. — Fichtinger Bruno. — Hackensüllner Kamillo. — \*Hager Karl. — Hink Wilhelm. — Iglar Robert. — Jungwirth Otto. — \*Kaos Eduard. — Ketele Wilhelm. — Kohler Franz. — Konwalina Anton. — Krause Adalbert. — Križek Robert. — R. v. Kromer Julius. — Kutschera Josef. — Lehrer Hugo. — Lesk Karl. — \*Locker Bruno. — Maresch Karl. — Maurek Robert. — Nadrag Hans. — Ostermann Georg. — Pellischek Emil. — Plechner Raoul. — Podgórski Miecišlaus. — Resch Josef. — \*Rimböck Karl. — Schebesta Wilhelm. — \*Scherbaum Friedrich. — Schmiedel Johann. — Schrötter Otto. — Schwarzenbrunner Leo. — Souček Johann. — Stark Josef. — \*Stigler Karl. — Stumfol Friedrich. — Warta Johann. — \*Wolter Ladislaus. — Würfel Ferdinand. — \*Zens Walter. — 48.

**Klasse I B:** Bamberger Artur. — Barwich Max. — Blaustein Oskar. — Bohrn Franz. — Dux Karl. — Eckstein Otto. — Färber Otto. — Fürth Lothar. — Gaßner Rudolf. — Glück Hans. — Gruber Ignaz. — \*Grünwald Hans. — Hahn Heinrich. — Herzberg-Fränkell Theodor. — Hettinger Fritz. — Hinke Karl. — Hoff Hans. — Kohout Felix. — \*Kornfeld Emil. — \*Kraus Ignaz. — Lackner Richard. — Lehnert Richard. — Löwenthal Fritz. — Mandelbaum Karl. — Marek Franz. — Mederer Raimund. — Neurath Stephan. — Obogi Roman. — Öchsle Fritz. — Peikert Karl. — Pick Ferdinand. — \*Pochlatko Günter. — \*Porges Paul. — Ritter Franz. — Samsinger Franz. — Sarrer Ludwig. — Scheicher Karl. — Schmidhuber Rudolf. — Schneider Heinrich. — \*Seinfeld Bruno. — \*Steyrecker Karl. — Stöger Oskar. — Tejessy Rudolf. — v. Török Kurt. — \*Wessely Paul. — Priv.: Sohr Hans. — 46.



**Klasse II A:** Anschlag Josef. — Barnert Josef. — Bébr Josef. — \*Birkle Karl. — Desselier Rudolf. — \*Eder Richard. — \*Effenberger Friedrich. — Ettmann Franz. — Fleischhändler Heinrich. — \*Frauendorfer Otto. — Gantner Karl. — Hašek Josef. — \*Hickl Josef. — Huber Karl. — Jank Otto. — \*Judmann Alfied. — Klotz Otto. — Konzer Karl. — \*Kraliček Ernst. — Krommer Friedrich. — Kvetan Josef. — Ladstätter Otto. — Lang Viktor. — Lázár Friedrich. — Loos v. Losimfeldt Felix. — Löw Franz. — Matuschka Zdenko. — Miklitz Rudolf. — Nemeček Johann. — Neufellner Heinrich. — Piffel Rudolf. — Plebl Anton. — von Portenschlag Rudolf. — Pschorn August. — Reiter Friedrich. — von Resch Richard. — Schmidek Robert. — Schmidt Walter. — Scholz Karl. — Schubert Erwin. — Sicha Franz. — Sikits Oskar. — \*Stidl Franz. — Stopka Josef. — \*Vogel Franz. — Wawreczka Karl. — Wodiczka Emil. — Zemann Viktor. — \*Zugmayer Walter. — 49.

**Klasse II B:** Reichsgraf v. Beroldingen Oskar. — Berze Josef. — Blatter Alfred. — \*Blaustein Artur. — Burekhardt Felix. — Daucher Franz. — Deutsch Franz. — Ertl Johann. — \*Fürth Egon. — Fürth Robert. — Geiger Paul. — Grünsteidl Eugen. — Hayek Max. — Höfer Josef. — Keßler Johann. — Kimbauer Friedrich. — Kirrer Josef. — Kohn Alfred. — Kordina Erich. — Karolányi Hans. — Künzl Johann. — \*Lamm Erich. — Langer Paul. — \*Lanzer Robert. — Löwy Emanuel. — Löwy Robert. — Mandelbaum Friedrich. — Mayer Robert. — Mehler Fritz. — Mendl Ernst. — Moller Hans. — Mosabowski Hersch. — Pacowski Artur. — Petsch Andreas. — \*Podzahrady Leopold. — Puk Adolf. — \*Reich Robert. — Schubert Karl. — Schwarz Hans. — \*Stark Viktor. — Steif Franz. — \*Stetter Georg. — Topitz Albert. — Tschelnitz Walter. — Weisl Wolfgang. — Winkelhofer Viktor. — Zwerenz Friedrich. — 47.

**Klasse III A:** Bekehrty Friedrich. — Bernárd Viktor. — \*Čermak Josef. — Chlapek Josef. — Darlang Karl. — \*Duisberg Norbert. — Eichinger Alfons. — Eisenbach Friedrich. — Fitsche Emil. — Grotenthaler Johann. — Grumptmann Josef. — Harrer Karl. — Hartl Johann. — Hauswirth Matthias. — \*Hergl Eugen. — Herzmansky Johann. — Huber Johann. — Käferbeck Richard. — Klempa Karl. — Klima Ernst. — Köhler Paul. — \*Korherr Heinrich. — Króth Theodor. — Kutschera Franz. — \*Leopold Ludwig. — Marek Vinzenz. — \*Michalka Josef. — Pardubsky Richard. — Pisecker Otto. — Salzmann Robert. — Schilger Rudolf. — \*Schmidt Rudolf. — Schumann Karl. — Sonnenschein Paul. — Swoboda Karl. — Trippelsdorf Nazareno. — Wertl Ludwig. — Wölfler Adalbert. — Wölfler Josef. — Ziegler Rudolf. — Zimmermann Karl. — Zotter Johann. — 42.

**Klasse III B:** Ableidinger Adolf. — Alzinger Wilhelm. — \*Baßler Martin. — Baumgartner Julius. — Brunner Friedrich. — Deutsch Otto. — Dröbler Maximilian. — Egenhöfer Josef. — Ergert Ludwig. — Färber Robert. — von Fekete Alexander. — Forman Eduard. — Frühweiß Franz. — Fuchs Ernst. — Fuchs Kurt. — Fuchs Maximilian. — \*Herzberg-Fränkell Max. — Koch Leopold. — Konwalina Paul. — Kronik Viktor. — Kühn Karl. — Lackner Eduard. — Lindner Hans. — Mändl Paul. — \*von Marinelli Wilhelm. — Neuer Jacques. — Neustädte! Ernst. — \*Ott Ernst. — Paneth Erwin. — Raab Franz. — Reichsthaler Ernst. — Rieger Erwin. — Rosenzweig Emil. — Schediwý Hans. — Schulz-Kraus Gustav. — \*Schwedlauer Maximilian. — Seidler Friedrich. — \*Silbiger Norbert. — Simon Georg. — \*Sommer Ignaz. — von Török Guido. — Wanura Ottokar. — \*Wärmer Franz. — Weinberger Otto. — \*Weinstock Rudolf. — 45.

**Klasse IV A:** Anderla Rudolf. — Bartl Friedrich. — Bauer Georg. — Brejl Theodor. — Bruck Hans. — Dostal Johann. — Eckstein Franz. — Ertl Alexander. — Fleischner Friedrich. — Gasser Johann. — Herzenjak Eduard. — Horwitz Leopold. — Huber Johann. — \*Ketterer Josef. — Khek Friedrich. — \*Krenn Robert. — Kretschmer Richard. — Leitner Friedrich. — Löbl Richard. — Matejka Johann. — \*Matzenauer Friedrich. — Nußbaum Friedrich. — Oberhammer Ernst. — Optl Gustav. — Pfleger Rudolf. — Pribik Johann. — Riedl Karl. — Scheidl Johann. — Schönbauer Ernst. — \*Schwarz Franz. — Smička Karl. — Spirek Rudolf. — von Szotyri Max. — Wießner Hermann. — Wildner Karl. — 35.

**Klasse IV B:** Aigner Franz. — Aust Otto. — Blaustein Leopold. — \*Braunfeld Franz. — Brunner Felix. — Chlad Franz. — Dubs Hubert. — von Eckardt-Francesconi Friedrich. — Escherich Karl. — Fantl Franz. — Fürth Julius. — Gamperl Franz. — Goldberger

Bruno. — Gottlieb Karl. — Greil Alfred. — Groß Oskar. — \*Hammerschlag Ernst. — Herzmannsky August. — Irányi Rudolf. — Jeschke Ernst. — \*Kornfeld Fritz. — Lang Hermann. — Löw Robert. — Nauheim Heinrich. — \*Neusser Edmund. — Ott Adolf. — Pagl Oskar. — Pichler Karl. — Puchstein Friedrich. — Rosenheck Albert. — Saffir Heinrich. — Schüller Walter. — Schnaubelt Heinrich. — Seidler Ernst. — Springer Karl. — \*Tschulik Werner. — Ullmann Josef. — Vogel Paul. — Waclik Erwin. — Walt Wilhelm. — Weiß Hermann. — Weiß Otto. — Winter Wolfgang. — Zoref Fritz. — Priv.: Hartmann Else. — Hartmann Heinrich. — 46.

**Klasse V:** Backhaus Ferdinand. — Bakar Robert. — Baumgartner Adolf. — Baumgartner Rudolf. — Binder Karl. — Bozděch Josef. — Dub Emil. — Dvořáček Johann. — Eckert Franz. — Eisenhut Josef. — Fleischanderl Richard. — Frehsl Karl. — Freund Ferdinand. — Fox Roman. — Geiringer Ernst. — Gottlieb Wilhelm. — Heindl Johann. — Herglotz Heinrich. — Herschmann Ludwig. — Hettinger Karl. — Hipp Otto. — Hobelsperger Friedrich. — Hruběš Otto. — Jacobi Luzian. — \*Joachimowitz Robert. — Jony de Jannik Gábor. — \*Kaderschafka Karl. — Karczok Adolf. — Karg Josef. — \*Klein Gustav. — Kohler Wilhelm. — Koreska Karl. — \*Freih. Kotz v. Dobří Wilhelm. — \*Lichtwitz Otto. — \*Limberger Alfred. — Lindorfer Ot. — Löwenberg Erich. — \*Müller Leopold. — Pachmann Ludwig. — \*R. v. Rešetar Paul. — Rojka Karl. — Rzezatz Franz. — Šafář Karl. — \*Scharnagl Johann. — Schelle Karl. — Schlosser Ignaz. — Schöber Franz. — Tilzer Stephan. — von Török Friedrich. — \*Wallner Emil. — Weiner Robert. — Weiß Friedrich. — Ziering Ferdinand. — Zucker Otto. — Priv.: Neurath Ernst. — 55.

**Klasse VI:** Amsäß Leopold. — Appermann Heinrich. — Aust August. — \*Babinek Oskar. — Baumann Franz. — Beran Hermann. — Böck Friedrich. — \*Brunner Otto. — Deutsch Rudolf. — Doležal Alfred. — Dum Karl. — Eckl Otto. — Fimpel Gustav. — Fischer Adolf. — Gallé Franz. — Gantner Johann. — Goldberger de Buda Herbert. — Görgner Franz. — \*Grann Richard. — Grzywa Norbert. — Haber Friedrich. — Heller Viktor. — Hierhammer Franz. — Hochner Leo. — Karczok Albert. — \*Koziel Georg. — Kramrisch Alfred. — Markus Karl. — Mißriegler Anton. — Neff Hans. — Penn Karl. — Schnabl Ludwig. — Schneider Josef. — Scholtze Hans. — Schörghuber Walter. — Schupp Franz. — Schwefel Felix. — Sezemsky Karl. — \*Siegel Oskar. — de Sommain Heinrich. — Strauß Robert. — Tatzber Georg. — Ullrich Hugo. — Wardan Johann. — Weiß Norbert. — \*Wilhelm Raoul. — Wodiczka Waldemar. — 47.

**Klasse VII:** Aschinger Maximilian. — Barwiz Josef. — Bauer Gustav. — Baumgartner Johann. — \*Binder Franz. — Blažeg Oskar. — Dufek Jaroslav. — Eckl Georg. — Gottfried Oskar. — \*Gunolt Rudolf. — \*Holzer Hans. — Hrytschak Alexander. — Kirnbauer Otto. — Klaar Josef. — Krobath Franz. — Krones Walter. — Lechleitner Johann. — Lengnick Artur. — \*Lense Josef. — Marcus Ernst. — Mauthner Josef. — Mehrfurt Karl. — Oberhammer Friedrich. — Pilz Paul. — Rosanes Heinrich. — Rosenthal Paul. — Schiffmann Albert. — Schneider Franz. — Schob Artur. — Singer Eduard. — Stofa Josef. — Strobl Viktor. — Weber Walter. — Weiwurm Gustav. — 34.

**Klasse VIII:** Aust Karl. — Balling Klemens. — Bauer Adolf. — Bentsits Stephan. — \*Billig Richard. — Blažeg Max. — Dostal Eugen. — Dubovsky Friedrich. — Eberhartinger Herbert. — Eichler Otto. — Ergert Rudolf. — Guggenberger Otto. — Hantsch Viktor. — \*Hauer Ludwig. — Imelski Karl. — Jeschke Karl. — \*Freih. Kotz v. Dobří Wolfgang. — Leusmann v. Harteich Ernst. — Nemeček Reinhold. — Nepomucky Ernst. — Neumann Otto. — Ornstein Heinrich. — Petrucha Paul. — Pewny Gustav. — Prinz Wilhelm. — Pschorn Hermann. — Šafář Otto. — \*Schaller v. Almfels Alfred. — Schweickhardt Otto. — Sedlak Anton. — Steiner Dezső. — Taussig Georg. — Trauner Walter. — Unger Gustav. — Waitusch Alfred. — Weiß Hans. — Wimmer Norbert. — Wlasak Richard. — \*Wolf Karl. — \*Wolkan Rudolf. — Zeiningner Richard. — Zimbler Otto. — 42.

## XI. Chronik.

Wegen der Blatternepidemie, welche in den Ferien des Schuljahres 1906/07 in Wien herrschte, wurde der Unterrichtsbeginn im Schuljahre 1907/08 laut Ministerialerlasses vom 7. September 1907, Z. 37453 (Erlaß des Landesschulrates vom 12. September 1907, Z. 4493/9-I) auf den 1. Oktober 1907 verschoben. Infolgedessen fand das Heiligengeistamt am 30. September 1907 statt, der regelmäßige Unterricht begann am 1. Oktober.

Am 4. Oktober wurde zur Feier des Namensfestes Sr. Majestät des Kaisers ein feierlicher Gottesdienst für die Schüler der Anstalt abgehalten.

Ebenso fand am 19. November zum Andenken an Ihre Majestät die Kaiserin Elisabeth ein feierlicher Gottesdienst statt.

Laut Ministerialerlasses vom 21. Juli 1907, Z. 24029, wurde der Turnlehrer Professor Max Seeland in die IX. Rangklasse befördert.

Am 27. November 1907 wurde die Anstalt vom Herrn Landesschulinspektor Dr. August Scheindler, am 7. Jänner 1908 vom Herrn Landesschulinspektor Regierungsrat J. G. Wallentin inspiziert.

Am 2. Mai 1908 inspizierte Herr Regierungsrat Josef Langl den Zeichenunterricht und am 14. Mai Se. Hochwürden der Domherr Dr. Ferdinand Wimmer den katholischen Religionsunterricht.

Am 17. Juni besuchte der Inspektor des israelitischen Religionsunterrichtes Dr. David Feuchtwang diesen Unterricht.

Am 16. und 17. Mai 1908 wurde ein Kaiserjubiläums-Huldigungskonzert von Schülern sämtlicher Wiener Mittelschulen unter dem Dirigenten Regierungsrat Rupert Schreiner im großen Musikvereinsaal abgehalten, dessen Reinertrag dem „Ferienhorte für bedürftige Gymnasial- und Realschüler“ zugewendet wurde. An diesem nahmen auch mehrere Schüler der Anstalt teil.

Für die Ortsgruppe VIII des „Ferienhortes für bedürftige Gymnasial- und Realschüler“ wurde durch die zuvorkommende Vermittlung des Obmannes dieser Ortsgruppe, Herrn Vize-Bürgermeisters der Reichshaupt- und Residenzstadt Wien Heinrich Hierhammer, vom Direktor der Volksoper Herrn Rainer Simons eine Festvorstellung von R. Wagners „Tannhäuser“ am 28. März 1908 veranstaltet, deren Reinertrag der genannten Ortsgruppe zufließt. Diese betrug, zusammen mit einer hochherzigen Spende des Herrn Rainer Simons im Betrage von 200 K, 1291 K 85 h. Der Unterzeichnete erfüllt hiemit eine angenehme Pflicht, dem Herrn Vize-Bürgermeister Heinrich Hierhammer und dem Herrn Direktor Rainer Simons seinen herzlichsten Dank auszusprechen.

Für die Ferien des Schuljahres 1907/08 wurden von der Ortsgruppe VIII des „Ferienhortes für bedürftige Gymnasial- und Realschüler“ folgende Schüler des Gymnasiums in Verpflegung entsendet: Eduard Kaos, Josef Resch, Johann Warta (I A), Franz Samsinger (I B), Karl Gantner (II A), Artur Blaustein, Johann Künzel (II B), Richard Käferbeck, Josef Michalka (III A), Leopold Koch (III B), Karl Wildner (IV A), Erwin Waclik (IV B), Karl Binder (V) und Viktor Strobl (VII).

Die schriftliche Maturitätsprüfung fand am 3., 4. und 5. Juni statt. Die mündliche Prüfung wird am 6., 7., 8., 9., 10. und 11. Juli unter dem Vorsitze des Herrn Regierungsrates Direktors Anton Sauer abgehalten.

## XII. Verordnungen und Erlässe.

Ministerialerlaß vom 30. April 1907, Z. 11926 (Erlaß des niederösterreichischen Landesschulrates vom 4. Juni 1907, Z. 1131/1-I) betreffs der deutschen Arbeiten in der VIII. Klasse.

Ministerialerlaß vom 29. Februar 1908, Z. 10051: Neue Vorschrift für die Abhaltung der Reifepfungen an Gymnasien.

Ministerialerlaß vom 29. Februar 1908, Z. 10053 (Erlaß des niederösterreichischen Landesschulrates vom 12. März 1908, Z. 1255/2-1), betreffend die Ansetzung einer 4. Physikstunde in der VIII. Klasse.

Erlaß des niederösterreichischen Landesschulrates vom 23. April 1908, Z. 1715-I: Maturitätsprüfungen im Herbsttermin 1908 für Externe finden statt: 1. am Gymnasium im VIII. Bezirke in der 2. Hälfte September, 2. am Akademischen Gymnasium in der 1. Hälfte Oktober.

Erlaß des niederösterreichischen Landesschulrates vom 8. Mai 1908, Z. 1848-I, betreffend die Verteilungsart der Maturitätsprüfungstaxen.

### XIII. Zusammenwirken von Schule und Haus.

Um den erziehenden Zweck des Unterrichtes zu erreichen, strebte auch im abgelaufenen Schuljahre die Anstalt, in stetem Einvernehmen mit dem Elternhause zu bleiben. Die Eltern wurden sowohl von dem Unterzeichneten, wie von den Klassenvorständen aufgefordert, häufige Nachfrage über das Verhalten, den Fleiß und den Fortschritt ihrer Söhne an der Anstalt zu halten.

Zu diesem Zwecke war der Direktor alle Tage, die Klassenvorstände je zwei Stunden, die übrigen Lehrer je eine Stunde wöchentlich bereit, den Parteien Auskünfte zu erteilen. Von besonderen Vorfällen wurden außerdem die Eltern, beziehungsweise deren Stellvertreter, sofort schriftlich benachrichtigt. Überdies wurden je nach der zweiten Monatskonferenz eines jeden Semesters die minder guten Leistungen der Schüler den Eltern oder deren Stellvertretern durch sogenannte Zensurzetteln, deren Bestellung mit der Post erfolgte, mitgeteilt.

Diese Maßnahmen gelten selbstverständlich auch für die Zukunft; es werden hiemit die Eltern dringend eingeladen, möglichst oft an der Anstalt Nachfrage zu halten, da nur durch den beständigen Kontakt zwischen Schule und Haus der Unterricht und der erzieherische Einfluß der Schule einen gedeihlichen Erfolg haben kann.

### XIV. Lehrbücher für das Schuljahr 1908/09.

Die röm. Ziffern bezeichnen die Klasse, die arab. die statthaften Auflagen.

**1. Religion:** a) **katholisch:** I, II. Großer Katechismus der katholischen Religion; I.—III. Fischer, Katholische Liturgik (8.—15.); III. Fischer, Geschichte der Offenbarung des alten Bundes (5.—10.); IV. Fischer, Geschichte der Offenbarung des neuen Bundes. (5.—10.); V. Wappler, Lehrbuch der katholischen Religion, 1. T. (6.—9.); VI. Wappler, Lehrbuch der katholischen Religion, 2. T. (5.—8.); VII. Wappler, Lehrbuch der katholischen Religion, 3. T. (6.—7.); VIII. Fischer, Lehrbuch der Kirchengeschichte (4.—8.)

b) **evangelisch:** I.—IV. Luthers Kleiner Katechismus, Ausgabe für Österreich (1.—2.); I und II. Biblische Geschichte für den evang.-protest. Religionsunterricht, Ausgabe für Österreich; III.—V. Aust, Lehrbuch der Kirchengeschichte für den evang. Religionsunterricht (1.—4.); V.—VIII. Palmer Lehrbuch der Religion, 1. T. (8.—11); *Novum Testamentum*, ed. Tischendorf;

c) **mosaisch:** I.—IV. Pentateuch (Urtext A. Letteris. Hebr. Gebetbuch, Siddur); I.—II. Dr. Ad. Weiß, Bibl. Gesch.; III.—IV. Wolf, Geschichte Israels IV. (7—11); V.—VI. Psalmen (Urtext); Brann, Geschichte der Juden I. (1.—2.); VII.—VIII. Jesaja und Jeremia (Urtext); Brann, Geschichte der Juden III.

**2. Latein.** I.—VIII. Schmidt, Lateinische Schulgrammatik (8.—10); I. Hauler, Lateinisches Übungsbuch für die I. Kl. (12.—19.); II. Hauler, Lateinisches Übungsb. für die II. Kl. (11.—17.); III. Hauler, Aufgaben zur Einübung der lat. Syntax, 1. T. (Kasuslehre) (7.—11); IV. Hauler, Aufg. z. Einüb. d. lat. Synt., 2. T. (Moduslehre) (1.—8); V.—VIII. Sedl-

mayer-Scheindler, Lateinisches Übungsbuch f. d. o. Kl. d. Gymn. (1.—4.); III. Golling, Chrestomathie aus Cornelius Nepos und Q. Curtius Rufus (1.—2.); IV. C. Iulii Caesaris commentarii de bello Gallico, ed. Prammer; IV. V. Ovidii Nasonis carmina selecta, ed. Sedlmayer (4.—7.); V. T. Livii ab urbe condita libri, ed. Zingerle (2.—7.); VI. C. Sallustii Crispi bellum Iugurthinum ed. Prammer; M. Tulli Ciceronis or. I. in Catilinam, ed. Kornitzer; C. Iulii Caesaris bellum civile, ed. Paul; VI.—VIII. P. Vergilii Maronis carmina, ed. Klouček; VIII. M. Tulli Ciceronis orationes de imp. Cn. Pomp., pro Sestio., in Verr. IV, Laelius, ed. Kornitzer; VIII. Corn. Taciti Germania, ed. Prammer, Annales, ed. Müller; Q. Horatius Flaccus von Petschenig (1.—4.).

**3. Griechisch.** III., IV. Curtius-Hartel-Weigel, Kurzgefaßte griechische Schulgrammatik; V.—VIII. Curtius-Hartel, Griechische Schulgrammatik (24.—26.); — IV. Schenkl, Griechisches Elementarbuch (19.—21); — V.—VII. Schenkl, Griechisches Übungsbuch (11\*); — V., VI. Schenkl, Chrestomathie aus Xenophon (7.—14); V., VI. Homers Ilias, Teubner'sche A.; VI. Herodoti de bello Persico epit., ed. Wilhelm-Lauczizky (1.—3.); VII. Demosthenis orationes, ed. Wotke; VII., VIII. Homers Odyssee, Teubner'sche A.; VIII. Platons Apologie, Kriton, Laches (ed. Tempisky). Sophoclis Oedipus Rex (Tauchnitz).

**4. Deutsch.** I.—V. Willomitzer, Deutsche Grammatik (6.—12.); I. Lampel, Lesebuch f. d. I. Kl. (1.—12.); II. Lampel, Leseb. f. d. II. Kl. (1.—10.); III. Lampel, Leseb. f. d. III. Kl. (1.—10.); IV. Lampel, Leseb. f. d. IV. Kl. (3.—10.); V. Bauer-Jelinek-Streinz, Deutsches Lesebuch, 5. Bd.; VI. Bauer-Jelinek-Streinz, Deutsches Lesebuch, 6. Bd. mit mittelhochd. Texten; VI. Kummer-Stejskal, Deutsches Leseb. 7. Bd. (1.—6.); VIII. Kummer-Stejskal Deutsches Leseb., 8. Bd. (2.—6.); Lessing, Laokoon (Graeser), Grillparzer, Medea.

**5. Geographie und Geschichte.** I.—III. Becker und Mayer, Lernbuch der Erdkunde (I. 1. T. II.—V. 2. T., 1.—2); VI.—VIII. Umlauf, Länderkunde, zweiter Kursus (4.—7.); II. Hannak-Rebhann, Lehrbuch der Geschichte (Altertum 12—13); III. Hannak, Lehrbuch d. Gesch. (Mittelalter) (12.—13.) IV. Hannak, Lehrb. d. Gesch. (Neuzeit) (8—11.); Becker-Mayer, Österr.-Ungarn; V. Zeche, Lehrbuch der Geschichte (Altertum) (4.—5.); VI. Zeche, Lehrb. d. Gesch. (Mittelalter) (1.—3.); Zeche, Lehrb. d. Gesch. (Neuzeit) 1.—2.; VIII. Lang, Vaterlandskunde f. d. VIII. Kl. d. österr. Gymnasien. (1., 2.); I.—VIII. Kozenn, Geographischer Schulatlas (23.—41); II.—VIII. Putzger, Historischer Schulatlas (11.—29.); oder Kiepert, Atlas ant. (6.).

**6. Mathematik.** I.—II. Močnik-Neumann, Lehrbuch der Arithmetik für Untergymn. 1. T. (36.—39.); III.—IV. Močnik, Lehrb. d. Arithm. 2. T. (27.—29.); V.—VIII. Močnik, Lehrb. d. Arithm. f. Obergymn. (26.—30.); I.—II. Močnik-Spielmann, Geometrische Anschauungslehre: 1. T. (25.—27); III.—IV. Močnik, Geom. Anschauungslehre, 2. T. (20.—22); V.—VIII. Močnik, Geometrie für die oberen Klassen (23.—25.); VI.—VIII. Greve, Logarithmentafeln (6.).

**7. Naturgeschichte.** I.—II. Pokorny, Illustrierte Naturgeschichte 1. T. (Tierreich) (23.—25); Pokorny, Illust. Naturg. 2. T. (Pflanzenreich) (14.—22.); III. Pokorny, Illust. Naturg. 3. T. (Mineralreich) (20., 21.); V. Hochstetter-Bisching, Leitfaden der Mineralogie (13.—16., 18); Wretschko-Heimerl, Vorschule der Botanik (6.—8.); VI. Graber, Leitfaden der Zoologie für Obergymn. (4.—5.).

**8. Physik.** III., IV. Krist, Anfangsgründe der Naturlehre (19.—20.); VII., VIII. Wallentin, Lehrbuch der Physik (12.—13.).

**9. Philosophische Propädeutik.** VII. Lindner-Leclair, Lehrbuch der formalen Logik (1.—4.); VIII. Jerusalem, Lehrbuch der Psychologie (3., 4.).

**10. Französische Sprache.** 1. u. 2. Abt. Feichtinger, Lehrgang der französischen Sprache für Gymn. (1.—2.); 2. Abt. Filek, Chrestomathie für höhere Lehranstalten (4.—6.).

**11. Stenographie.** 1., 2. Abt. Scheller, Lehr- und Lesebuch der Gabelsberger'schen Stenographie (9.—13.).